

Herrn
Friedhelm Sames

über Stadtverordnetenbüro

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Peter Neidel
Zimmer-Nr.: S02-022
Telefon: 0641 306-1017
Telefax: 0641 306-2004
E-Mail: peter.neidel@giessen.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
II / 66 - Ne/Mü

Ihr Schreiben vom
10.08.2020

Datum
14.09.2020

Anfrage gemäß § 31 GO – Akustische Fahrplanauskunft an den DFIs - ANF/2365/2020

Sehr geehrter Herr Sames,

zu Ihrer Anfrage nehmen wir wie folgt Stellung:

Frage 1:

"Bei der Dynamischen Fahrgastinformation (DFI) an der Bushaltestelle "Berliner Platz, Rathausseite" funktioniert seit Monaten (mindestens seit Ende März) die akustische Ansage nicht mehr. In wessen Zuständigkeit fällt die Wartung, Funktionsüberprüfung und Reparatur dieser und anderer DFIs im Stadtgebiet?"

Antwort:

Für Betrieb und Unterhaltung der Dynamischen Fahrplanauskunft ist das Tiefbauamt zuständig.

Die Störung konnte inzwischen durch Neustart des Anzeigers behoben werden, ein Hardwaredefekt lag nicht vor. Da nicht alle Funktionen aller Anzeiger in regelmäßigen Abständen vor Ort überprüft werden können, ist das Tiefbauamt auf Meldungen der Nutzerinnen und Nutzer angewiesen. Der städtische Mängelmelder ist hierfür ein probates Mittel.

Frage 2:

"Wird die Standsicherheit und Funktionsüberprüfung der DFIs in regelmäßigen Intervallen vorgenommen? Wenn ja, wie oft und von wem? Wenn nein, warum nicht?"

Antwort:

In Anbetracht des Alters der Anlagen waren Standsicherheitsprüfungen bislang nicht erforderlich. Üblich ist wie bei Ampelmasten ein sechsjähriger Turnus.

Der erste Anzeiger soll noch in diesem Jahr im Auftrag des Tiefbauamts geprüft werden. Die grundsätzliche Funktion der Anzeiger und der Datenversorgung wird kontinuierlich vom Tiefbauamt fernüberwacht. Bei Störungen an den Datenleitungen oder Übertragungseinheiten erhält zusätzlich das Amt für Informationstechnik automatisierte Störungsmeldungen.

Kleinere Hardwaredefekte, wie z.B. Fehlfunktionen der Lautsprecher, werden davon nicht erfasst.

Frage 3:

"Ist die Errichtung weiterer DFIs bereits konkret geplant? Wenn ja, an welchen Bushaltestellen bzw. Bahnhaltepunkten? Wenn nein, warum nicht?"

Antwort:

Noch in diesem Jahr soll die neue Haltestelle Philosophikum mit Anzeigern ausgestattet werden. Weitere konkrete Planungen gibt es nicht.

Aus Kostengründen können weitere Haltestellen lediglich im Zuge begleitender Baumaßnahmen, z.B. eines barrierefreien Umbaus, ausgestattet werden. Auch das soll nicht flächendeckend geschehen, sondern auf Haltestellen mit hoher Verkehrsbedeutung und die Verknüpfungspunkte zum Schienenverkehr beschränkt bleiben. Im Masterplan für die Gestaltung nachhaltiger und emissionsfreier Mobilität werden neben der in diesem Jahr ausgestatteten Haltestelle Oswaldsgarten zum Beispiel Erdkauter Weg, Friedensstraße, Rathenaustraße (künftig Philosophikum), Liebigstraße, Südanlage, Johanneskirche, Schützenstraße und Landgericht genannt.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Neidel
Bürgermeister

Verteiler

Magistrat
SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AfD-Fraktion
Fraktion Gießener Linke
FW-Fraktion
FDP-Fraktion
Fraktion Piratenpartei/Bürgerliste Gießen